



### DRK-Vorstand besuchte SCL-Ferienlager-Kids am Lensterstrand

**Langenhagen.** Mitglieder des DRK-Ortsvorstandes Langenhagen besuchten das Ferienlager am Lenster Strand. Sie nahmen damit eine Tradition auf, die die bekannte CDU-Ratsfrau Bertha Schneider während ihrer langen Amtszeit als Vorsitzende des DRK begründet hatte. Die Besucherinnen, Marina Rust, Britta Wrobel und Margarete Keese brachten ein Gastgeschenk mit, das mit großer Freude vom Betreuer Oliver Wild entgegen-

genommen wurde. Mit dem Inhalt des Briefumschlages soll ein Besuch im Hansa-Land finanziell unterstützt werden. Bei der Postverteilung erinnerten sich Britta Wrobel und Margarete Keese daran, dass auch ihre Kinder mit Oliver Wild gereist sind, und viele Erinnerungen wurden ausgetauscht. Nach einem gemeinsamen Mittagessen besichtigten die Vorstandsmitglieder den Platz und die Zelte.

### Freie Plätze in Senioren-PC-Kursen: Word, Windows und Internet

**Langenhagen.** Ab dem 10. September (vormittags) und ab dem 17. September (nachmittags) beginnen im Emmaus-Tages-Treff, Sonnenweg 17, wieder neue PC-Einführungskurse für Senioren, in denen noch einige Plätze frei sind. In der Regel dauern die 3 verschiedenen Kurse für die Arbeit an einem Windows-PC, für

die Textverarbeitung Word und für den Umgang mit dem Internet inkl. E-Mail 4 Tage (montags bis donnerstags), entweder von 10.15 bis 11.45 Uhr oder von 17.30 bis 19 Uhr, die Kosten betragen 35 Euro je Kurs und Teilnehmer. Anmeldung und weitere Informationen bei Ernst Soehmann unter der Telefonnummer 0511-63 65 98.

### Antik- und Trödelmarkt im City Center mit 170 Ausstellern

**Langenhagen.** Für Liebhaber und Sammler von Antiquitäten, Nippes und Trödel findet am Sonntag, 2. September, wieder ein Antik- und Trödelmarkt im CCL statt. Von 11 bis 18 Uhr bieten rund 170 Aussteller ihre Waren an. Der Eintritt ist frei,

rund 10.000 Besucher werden erwartet. Kindern werden kostenlose Verkaufs-Plätze für eigenes Spielzeug und Bücher zur Verfügung gestellt. Rechtzeitiges Erscheinen ist erforderlich, das Angebot kann nur auf Decken präsentiert werden.



### AWO Kaltenweide sah beim Melken der Kühe in Sprockhof zu

Die AWO Kaltenweide hatte am 3. August zu einer Fahrt durch das schöne Aller-Leine-Tal eingeladen. Zuerst wurde im Cafe am Deich in Hodenhagen gut gefrühstückt, ehe man sich bei schönstem Sommerwetter auf eine Wanderung entlang der Aller begab. Anschließend ging es weiter nach Walsrode; dort wurde die einzige Kerzenmanufaktur Norddeutschlands besichtigt, in der die Kerzen per Hand, nur mit einem kleinen Messer als

Hilfsmittel, in kunstvolle Objekte verwandelt werden, viel zu schade zum Abbrennen. Dann kam das Highlight des Tages: Besichtigung und Führung auf dem Milchhof Hemme in Sprockhof. Frau Hemme persönlich zeigte und erklärte, wie ein solch moderner und innovativer Hof funktioniert. Bei Kaffee und Kuchen und der Verkostung der vielen Erzeugnisse des Hofes konnte durch große Glasscheiben verfolgt werden, wie die Kühe auf das sich drehende

### Ortsratsfraktion besuchte die Baustelle

## CDU hätte für das Nahversorgungszentrum im Weiherfeld eine andere Bauweise gewünscht

**Kaltenweide.** Vertreter der CDU-Ortsratsfraktion Kaltenweide haben sich auf der Baustelle des zweiten Supermarktes für Kaltenweide über den Fortschritt der Arbeiten kundig gemacht. Erkennbar sind schon die dem Gebäude vorgelagerten 100 Einstellplätze und der noch nackte Baukörper des künftigen Nahversorgungsmarktes.

Begeistert ist die Fraktion über den Baukörper allerdings nicht. Um dem doch städtisch ausgerichteten Zentrum des Neubaugebietes eine besondere Eleganz zu geben, wäre aus der Sicht der Fraktion eine andere als die verwirklichte eingeschossige Bauweise für den Markt wünschenswerter gewesen. Ortsratsmitglied Martin Seeßelberg (CDU) verweist dabei aber auf die Notwendigkeit des Versorgungsauftrages für die Bevölkerung und dass hier Kompromisse geschlossen werden mussten. In dem Zusammenhang wird seitens der Fraktion betont, dass erst durch die konsequente Baupolitik der CDU in den letzten sechs Jahren es zu diesem weiteren Mosaikstein in der Infrastruktur für Kaltenweide kommen konnte.

Ortsratsfrau Dr. Susanne Schott-Lemmer betont, die Vermarktung der Wohnbauflächen war in



den Jahren davor erheblich ins Stocken gekommen, und nach der Beseitigung der Hemmnisse war eigentlich als Baubeginn schon der Sommer des letzten Jahres vorgesehen, nachdem die Bebauung der Westseite des Neubaugebietes zügig vorangebracht worden war. Der Fraktionsvorsitzende Reinhard Grabo-

wsky ist nun dennoch glücklich sagen zu können, dass seit der Grundsteinlegung des Gebäudes sich der Bauherr des Einkaufsmarktes im Zeitplan für dieses Projekt befindet.

Ab Mitte Oktober wird es eine verbesserte Nahversorgung in Kaltenweide geben. Damit wird nun dem Wunsch vieler Neubür-

ger entsprochen, ein zusätzliches Angebot zu haben. In dem von der Rewe-Gruppe betriebenen Supermarkt wird es auf einer Verkaufsfläche von rund 1.400 qm neben dem üblichen Angebot einen Käse-, Wurst- und Frischfleischbereich, einen Getränkebereich und einen Backshop geben.

### Vorverkauf für "Böse Schwestern" beginnt

Am Freitag, 21. September, um 20 Uhr, gastieren die "Bösen Schwestern" aus Hannover in Godshorn. Auf der Kleinkunstbühne im Dorfgemeinschaftshaus werden sie den Thriller "Abschied ist ein schweres Schaf" den Gästen darbringen. Der Kartenvorverkauf dafür hat begonnen in den Vorverkaufsstellen Fleischerei Handke, Bäckerei Hartmann, Sparkasse Godshorn und Bücher und Zeitschriften Monika Frommeyer. Die Karten kosten 12 Euro, Einlass ist um 19 Uhr.

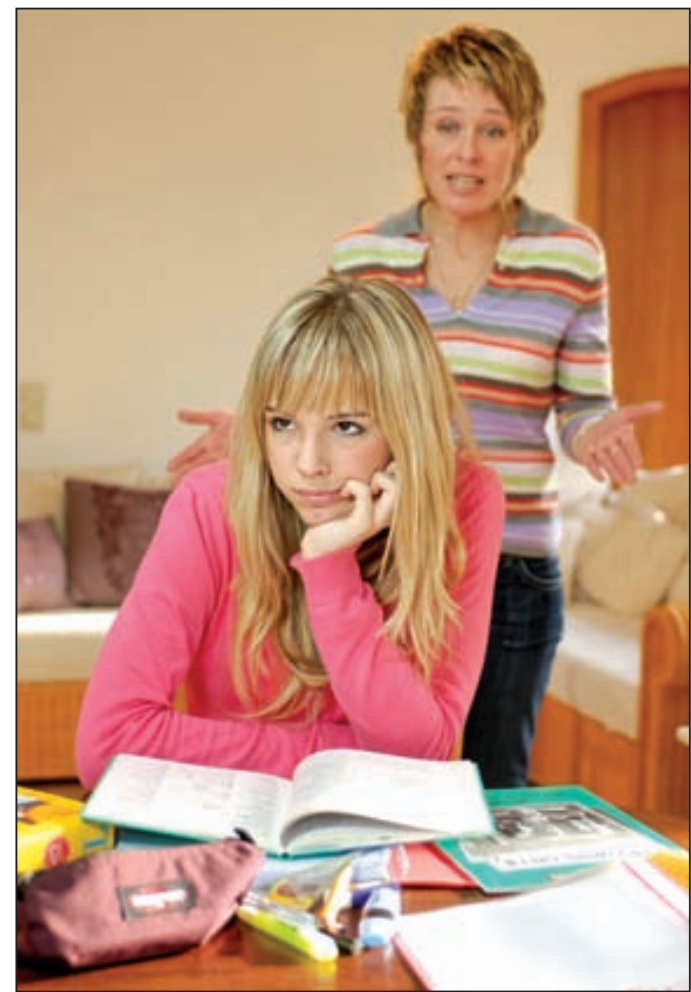


## Studienkreis Langenhagen gibt Gratis-Ratgeberbroschüre heraus

**Langenhagen.** Mit dem Schuljahr beginnen in vielen Familien wieder die Diskussionen über die Schulleistungen der Sprösslinge. Das Nachhilfeeinstituts Studienkreis vermittelt Eltern mit seiner kostenfreien Ratgeberbroschüre „Hilfe bei Schulproblemen“ deshalb nützliche Tipps für den Schulalltag. Den 28-seitigen Ratgeber gibt es ab sofort im Studienkreis – solange der Vorrat reicht.

Schwierigkeiten in der Schule können viele Gründe haben: vom Schulwechsel über Mobbing bis hin zu chaotischem Lernverhalten oder Prüfungsangst. Hier setzt der Studienkreis-Ratgeber an. Er hilft Eltern, die Ursachen zu erkennen und zeigt ihnen Möglichkeiten auf, ihr Kind aktiv zu unterstützen.

Doch der Studienkreis bietet noch mehr: Zum Schulstart lässt der Studienkreis Langenhagen sich jetzt testen. „In unserem Testmonat können sich Eltern und Schüler von der Qualität unserer Arbeit überzeugen“, erläutert Studienkreis-Sprecherin Kerstin Griese. Und dass Nachhilfe im Studienkreis nachhaltig Erfolg hat, belegt eine Studie der Universität Bielefeld, die aufzeigt, dass drei Viertel der Nachhilfeschüler ihre Leistungen langfristig verbessern. „Die Studie hat außerdem



gezeigt, dass es uns gelingt, den Schülern grundlegende Lernstrategien an die Hand zu geben, die nicht nur in der Schul-

zeit, sondern auch später in Beruf oder Studium von entscheidendem Nutzen sind“, so Kerstin Griese.